



HOCHSCHULE OSNABRÜCK
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Fakultät Management, Kultur und Technik

**Ordnung über den Nachweis zusätzlicher Zugangsvoraussetzungen
für den Bachelorstudiengang
Allgemeiner Maschinenbau**

- Neufassung -

Beschlossen vom Fakultätsrat der Fakultät Management, Kultur und Technik am 01.11.2023, genehmigt vom Präsidium am 07.12.2023, genehmigt vom Stiftungsrat am 18.12.2023, veröffentlicht am 18.01.2024

§ 1 Praktische Ausbildung

Vor der Immatrikulation in den Studiengang Allgemeiner Maschinenbau ist eine praktische Ausbildung nachzuweisen.

§ 2 Dauer

¹Die Gesamtdauer der praktischen Ausbildung beträgt 8 Wochen. ²Die praktische Ausbildung ist insgesamt bis zum Vorlesungsbeginn des dritten Semesters abzuleisten; vor Aufnahme des Studiums sind mindestens 4 Wochen nachzuweisen.

§ 3 Inhalt

¹Die praktische Ausbildung vermittelt Kenntnisse über wesentliche Ver- und Bearbeitungsverfahren zur Herstellung von Werkstücken und Werkzeugen und gewährt Einblicke in soziale und betriebliche Strukturen der Berufswelt. ²Sie hat in der Regel eine fachbezogene Grundausbildung in folgenden Bereichen zu umfassen:

Inhalt	Umfang In Wochen
Grundausbildung in der Metall- und/oder Kunststoffverarbeitung sowie Schmieden, Schweißen, Härten, Löten, Umformen usw.	3 bis 5
Spanende Formung mit Werkzeugmaschinen	2 bis 4
Gießen einschl. Modellbau und Formen oder Druckgießen oder Kunststoffpressen und -spritzen oder Additive Fertigung	max. 3
Werkzeug- und Vorrichtungswartung und Instandsetzung	max. 2
Teilefertigung (Mechanische Werkstätten)	max. 3
Montagewerkstätten, Zusammenbau	max. 3
Messen und Prüfen (Eingangs- und Fertigungskontrolle, Materialprüfung)	max. 2
Summe	8

³Die Studiendekanin oder der Studiendekan kann Ausnahmen zulassen.

§ 4 Nachweis

Die praktische Ausbildung wird durch eine entsprechende Bescheinigung der Ausbildungsstelle, siehe Anlage 1, nachgewiesen.

§ 5 Fristen

¹Studierende, die glaubhaft machen, dass bis zum Beginn der Veranstaltungen des ersten Studiensemesters 4 Wochen der Ausbildung abgeschlossen sind, können unter der Bedingung immatrikuliert werden, dass der Nachweis über die 4-wöchige Ausbildung bis zum Ablauf des ersten Studiensemesters erfolgt. ²Wird dieser 4-wöchige Ausbildungsteil nicht fristgerecht nachgewiesen, erfolgt die Exmatrikulation zum Ablauf des ersten Studiensemesters. ³Wird der gesamte Umfang der praktischen Ausbildung nicht bis zum Ende des dritten Semesters nachgewiesen, erfolgt die Exmatrikulation zum Ablauf des dritten Semesters.

§ 6 Anrechnung von Ausbildungen und Ausbildungszeiten

- (1) Eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem Ausbildungsberuf und andere einschlägige Tätigkeiten können ganz oder teilweise auf die praktische Ausbildung nach § 1 angerechnet werden.
- (2) Praktische Ausbildungszeiten im Rahmen der schulischen Ausbildung können in einem Umfang von maximal 4 Wochen auf die praktische Ausbildung nach § 1 angerechnet werden.

§ 7 Ausnahmeregelung

In begründeten Ausnahmefällen kann zur Vermeidung von unzumutbaren Härten auf die Ableistung der praktischen Ausbildung ganz oder teilweise verzichtet werden.

§ 8 Inkrafttreten

Diese Ordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Hochschule Osnabrück in Kraft. Gleichzeitig tritt die Ordnung über den Nachweis zusätzlicher Zugangsvoraussetzungen vom 31.08.2015 für diesen Studiengang außer Kraft.

Anlage 1

Bescheinigung über die praktische Ausbildung

Name _____

geboren am _____ in _____

wurde vom _____ bis _____

in unserem Hause wie folgt beschäftigt:

Inhalt	erbrachter Umfang in Wochen	zulässiger Umfang in Wochen
Grundausbildung in Metall- und/oder Kunststoffverarbeitung sowie Schmieden, Schweißen, Härten, Löten, Umformen usw.		3 bis 5
Spanende Formung mit Werkzeugmaschinen		2 bis 4
Gießen einschl. Modellbau und Formen oder Druckgießen oder Kunststoffpressen und -spritzen oder Additive Fertigung		max. 3
Werkzeug- und Vorrichtungswartung und Instandsetzung		max. 2
Teilefertigung (Mechanische Werkstätten)		max. 3
Montagewerkstätten, Zusammenbau		max. 3
Messen und Prüfen (Eingangs- und Fertigungskontrolle, Materialprüfung)		max. 2
Summe		

(Nichtzutreffendes bitte streichen)

Firma _____

Anschrift _____

Telefon-Nr. _____

Ansprechperson _____

(Datum)

(Unterschrift)

(Stempel)